

1. Einleitung	8
---------------------	---

Teil 1

Die Alterssicherung in der Bundesrepublik — Strukturen, Probleme, Defizite

2. Wie ist Alterssicherung denkbar?	11
2.1 Altersvorsorge im Wege der privaten Vermögensbildung	12
2.2 Altersvorsorge im Wege privater Lebensversicherungen	13
2.3 Unterstützung durch Familienangehörige	14
2.4 Altersvorsorge über Zahlungen des Arbeitgebers in Form von Betriebsrenten	14
2.5 Aus Steuern oder Beiträgen finanzierte Alterssicherung	14
3. Die Alterssicherungssysteme — ein Überblick	15
3.1 Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten	17
3.2 Beamtenversorgung	20
3.3 Die Zusatzversorgung der Arbeiter und Angestellten im öffentlichen Dienst	24
3.4 Betriebliche Altersversorgung in der Privatwirtschaft	27
4. Bei der Berechnung und Anpassung von Renten bzw. Pensionen gibt es gravierende Unterschiede	30
4.1 Welche Entgeltgrößen werden den Altersleistungen zugrundegelegt?	34
a) Gesetzliche Rentenversicherung — maßgeblich ist die lebensdurchschnittliche Einkommensposition	34
b) Beamten- und Zusatzversorgung — Berechnungsgrundlage ist das letzte Entgelt	37
4.2 Der Zeitfaktor — ein Beschäftigungsjahr im öffentlichen Dienst ist mehr wert als in der Privatwirtschaft	40
5. Welche Ursachen hat eine unzureichende Sicherung im Alter?	46
6. Betriebliche Altersversorgung — ungeeignet zur Schließung von Lücken in der Rentenversicherung	50
7. Einkommenslage älterer Menschen in der Bundesrepublik	59
7.1 Das Rentenniveau der gesetzlichen Rentenversicherung	60
7.2 Höhe und Schichtung der Renten der gesetzlichen Rentenversicherung ...	67
7.3 Rentenkumulation: Das persönliche Gesamteinkommen	70
7.4 Nettoeinkommen von Ehepaaren und Alleinstehenden	74

Teil 2

Sind die Renten in Zukunft noch finanzierbar?

8. Alterssicherung zwischen Wirtschafts- und Bevölkerungsentwicklung	81
8.1 Kein Anlaß zur Dramatisierung!	81
8.2 Die Bevölkerungsentwicklung bis zum Jahre 2030	89
8.3 Den demographisch bedingten Belastungen stehen Entlastungen gegenüber	92
8.4 Finanzielle Entlastungen durch Abbau der Arbeitslosigkeit und Steigerung der Erwerbsbeteiligung	94
8.5 Die demographische Entwicklung betrifft alle Alterssicherungssysteme! ..	96
8.6 Die Entwicklung der Beitragssätze in der Rentenversicherung: Das Verhältnis von Beitragszahlern zu Rentnern ist entscheidend	100
8.7 Abbau der Arbeitslosigkeit und Erhöhung der Erwerbsbeteiligung: Eine aktive Wachstums- und Beschäftigungspolitik ist geboten!	103
8.8 Steigende Beitragssätze zur Rentenversicherung sind bei wachsenden Arbeitseinkommen verkraftbar	107

Teil 3

Vorschläge zur Reform der Alterssicherungssysteme

9. Harmonisierung von Rentenversicherung und Beamtenversorgung	114
9.1 Linearisierung des Steigerungssatzes in der Beamtenversorgung	115
9.2 Beteiligung der Beamten an den Kosten ihrer Alterssicherung	120
9.3 Verweisungsmöglichkeiten bei Invalidität und Vereinheitlichung der Hinzuverdienstgrenze	125
10. Altersarmut verhindern	130
10.1 Altersarmut ist die Armut älterer Frauen	130
10.2 Ausbau des Versicherungsschutzes	135
10.3 Weiterführung der Rente nach Mindesteinkommen	137
10.4 Bedarfsorientierte Mindestrente	141
10.5 Das Bedarfsprinzip muß das Versicherungsprinzip ergänzen	143
11. Finanzierungsalternativen	145
11.1 Anhebung und veränderte Bemessung des Bundeszuschusses erforderlich	145
11.2 Die Ausgestaltung des Steuersystems ist auch für die Finanzierung der Rentenversicherung von Bedeutung	149
11.3 Wertschöpfungsbeitrag der Arbeitgeber als zusätzliche Finanzierungsquelle	150

12. Wieder länger arbeiten? Die zukünftige Gestaltung des Übergangs vom Arbeitsleben in die Rente	155
12.1 Nur bei Vollbeschäftigung kann das Ruhestandsalter wieder ansteigen ..	156
12.2 Arbeitsbedingungen und Arbeitsplätze älterer Arbeitnehmer humanisieren	165
12.3 Versicherungsmathematische Rentenabschläge zerstören den Solidarcharakter der Rentenversicherung	167
12.4 Gleitender Übergang in den Ruhestand	170
13. Die Anrechnung und Bewertung beitragsloser und beitragsgeminderter Zeiten ist unstimmig	176
14. Änderung der Rentenberechnung und -anpassung? — Eine Nettolohnorientierung der Renten hätte sozial- und verteilungspolitisch negative Folgen	181
Verzeichnis der Tabellen, Übersichten und Schaubilder	194